Hüngsberg feierte am 1. Juli 2021 sein 40-jähriges Jubiläum und entwickelt seit Anbeginn Systeme für den CAD- und EDI Datenaustausch für die Automobilindustrie. Tania Hüngsberg-Cengil, Geschäftsführerin in der zweiten Generation, gab uns einen Einblick in die spannende Firmengeschichte und erzählte, wie sich das Unternehmen auf künftige Herausforderung einstellt.

mobilindustrie gewachsen, der Pionier-

geist blieb und auch heute liefern wir

hier State-of-the-Art-Systeme für den

Wie sind die Anforderungen heute?

enorm verkürzt, gleichzeitig sind die

Modellvarianten stark gestiegen. Die

lässt sich nur mit Unterstützung von

ganze damit verbundene Supply-Chain

Sehr hoch. Die Lieferzeiten haben sich

CAD- und EDI-Datenaustausch.

Wie ging die Hüngsberg GmbH vor 40 Jahren an den Start?

Mein Vater, Werner Hüngsberg, gründete das Unternehmen. Unsere Firmengeschichte ist spannend – sie geht einher mit den Anfängen des elektronischen Datenaustausches im CAD- und EDI-Bereich. Hüngsberg ist ein Pionier in der Entwicklung dieser Systeme, die Technologie steckte noch in den Kinderschuhen. Die Automobilindustrie expandierte damals stark; die begrenzten Möglichkeiten für den CAD-Datenaustausch waren eine große Hürde. Noch 1984 dauerte die Übertragung von 1 MB ganze 30 Minuten, das ist heute kaum noch vorstellbar. Hüngsberg ist stark mit der Auto-

EDI bewältigen.

Wie ändert sich der Markt aus Ihrer

Sicht? Es ist einiges in Bewegung, die Elektromobilität ist eine Herausforderung, die Nachrichten enthalten immer mehr und komplexere Informationen, Lieferantenstrukturen formieren sich neu und Sublieferanten werden in Zukunft EDI-fähig sein müssen. Derzeit wird unsere Lösung webDAX EDI im Automobilbereich stark vorangetrieben, damit können auch kleinere Lieferanten einfach angebunden werden. Die globalen EDIFACT-Nachrichten lösen die klassischen VDA-Nachrichten langsam ab. Selbstverständlich können wir auch dafür die Konvertierungen machen.

Wie unterstützen Sie Ihre Kunden bei diesen hohen Anforderungen?

Wir haben eine hohe Expertise und bieten unseren Kunden, vorwiegend KMU, alle Dienstleistungen und Services, damit sie ihre Herausforderungen in diesem Bereich schnell, sicher und komfortabel bewältigen können. Unser Produktportfolio für die Automobilindustrie deckt sämtliche Anforderungen und VDA-Standards ab. Vom On-Premise-EDI-System über gehostete Lösungen bis hin zur Software-as-a-Service-Applikation bieten wir ausgereifte, be-



währte Systeme, die stets auf dem aktuellen Stand sind, und jede Menge Experten Know-how dazu. Wir entwickeln komplett inhouse hier am Standort Hallbergmoos, verfolgen eine kundenorientierte Service-Politik und können Aufgaben in jeder Komplexität lösen, wie Mappings im US-ANSI-Format. Anfang des Jahres haben wir proofDAX vorgestellt, das System unterstützt Testszenarien als digitaler Zwilling. Kürzlich halfen wir einem Automotive-Kunden aus einer echten Notsituation, der aufgrund einer Konzernaufspaltung plötzlich ohne ERP und EDI war, aber EDI-Daten austauschen musste. Innerhalb von vier Wochen erhielt er von uns mit dem logDAX ein voll funktionsfähiges Stand-Alone EDI-System, ansonsten wäre er wohl in eine prekäre Lage geraten.

Was bedeutet Digitalisierung für Ihr Unternehmen?

Die Digitalisierung der Prozesse wird für die Überlebensfähigkeit von Unternehmen stehen. Das bedeutet für uns die ständige Optimierung der EDI auf Basis unserer Erfahrung. Wir freuen uns auf weitere spannende Herausforderungen mit unseren Kunden.

Hüngsberg GmbH www.huengsberg.com

Tania Hüngsberg-Cengil

П

z

begann ihre Karriere im Familienbetrieb der Hüngsberg GmbH als Auszubildende zur Datenverarbeitungs-Kauffrau, nach einem Studium der Pädagogik in den USA. Danach durchlief sie fast alle Bereiche des Unternehmens in zunächst mitarbeitender und später leitender Position. Seit 2010 ist Tania Hüngsberg-Cengil Geschäftsführerin der Hüngsberg GmbH.